Hamburg

CDO für Bezirksämter

[17.02.2022] In Hamburg ist jetzt die CDO-Organisation (Chief Digital Officer) der Bezirksämter gegründet worden. Damit soll die Digitalisierung in den Bezirken dauerhaft mit entsprechenden Ressourcen ausgestattet und die Finanzierung sichergestellt werden.

Anfang September 2021 hatte Benjamin Schock als neuer Chief Digital Officer (CDO) der Hamburger Bezirksämter die Arbeit aufgenommen (wir berichteten). Nun folgt die bezirkliche CDO-Organisation, die ebenfalls direkt bei der Behördenleitung in der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke (BWFGB) angesiedelt sein wird. Das hat der Hamburger Senat am 15. Februar 2022 beschlossen. Mit dieser Maßnahme werde die Digitalisierung in den Bezirken dauerhaft mit entsprechenden Ressourcen ausgestattet und deren Finanzierung strukturell sichergestellt.

Bezirkssenatorin Katharina Fegebank sagte: „Wir wollen die Chance nutzen, um mit unseren bürgernahen, serviceorientierten und digitalen Angeboten die Verwaltung für alle Hamburger*innen noch besser zu machen. Die CDO-Organisation der Bezirke ist dafür von erheblicher Bedeutung, um die Digitalisierung der Verwaltung zusammen mit den Bezirksämtern erfolgreich umzusetzen.“ Benjamin Schock, bezirklicher CDO, ergänzt: „Mit diesem nächsten konsequenten Schritt nimmt die Digitalisierung der Bezirksverwaltungen weiter Fahrt auf. Durch die Einrichtung der CDO-Organisation, der Verstetigung der Digi-Teams sind wichtige Grundlagen für eine erfolgreiche Digitalisierung geschaffen. Zusammen mit dem bestehenden Fachamt N-ITB liegt der Fokus dieses Dreiklangs ab jetzt verstärkt auf der Handlungsebene.“ Christian Pfromm, Chief Digital Officer der Freien und Hansestadt Hamburg und Leiter des Amtes für IT und Digitalisierung der Senatskanzlei, erläutert: „Es ist gut, dass alle Ebenen der Verwaltung über kompetente Ansprechpartner verfügen, damit die Digitalstrategie für Hamburg wirksam umsetzt werden kann.“

Wie die BWFGB mitteilt, ist die CDO-Organisation für die Umsetzung der bezirklichen Digitalstrategie verantwortlich und steuert bezirksamtsübergreifend gemeinsam mit der Senatskanzlei sowie dem Amt ITD alle Digitalisierungsprojekte einschließlich der OZG-Umsetzung. Sie stelle einen Gesamtüberblick der bezirklichen Digitalisierungsaktivitäten her und berate so den für die Bezirke zuständigen Staatsrat sowie die Bezirksamtsleitungen, um strategische Entscheidungen zu ermöglichen. Die Teams der Digitalen Transformation in den Bezirksämtern gestalteten weiterhin das Veränderungsmanagement und den Kulturwandel in den Bezirksämtern und arbeiteten eng mit der CDO-Organisation zusammen. Für den operativen IT-Betrieb der Bezirksverwaltung sowie den Betrieb der neuen OZG-Online-Dienste sei weiterhin zentral das Fachamt N-ITB im Bezirksamt Hamburg-Nord zuständig. Die IT-Abteilungen in den Bezirksämtern stellten ergänzend die lokale Unterstützung vor Ort sicher.

(ba)

Stichwörter: Politik, Benjamin Schock, Bürgerservice, CDO, Hamburg, OZG